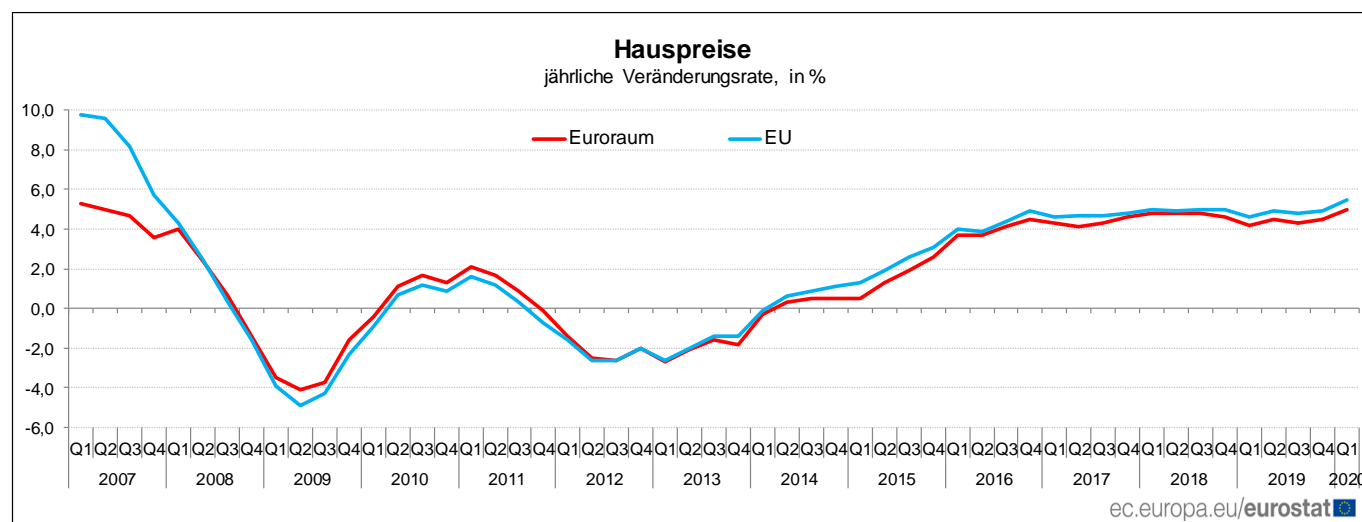


Erstes Quartal 2020 gegenüber erstem Quartal 2019 Hauspreise im Euroraum 5,0% gestiegen Anstieg um 5,5% in der EU

Die Hauspreise, gemessen durch den Hauspreisindex (HPI), stiegen im ersten Quartal 2020 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal im **Euroraum** um 5,0%. Dies entspricht dem höchsten jährlichen Anstieg seit dem zweiten Quartal im Jahr 2007. In der **EU** stiegen die Hauspreise im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal um 5,5%. Die Daten waren von den COVID-19-Eindämmungsmaßnahmen, die die Mitgliedstaaten in diesem Zeitraum eingeführt hatten, nicht betroffen. Diese Zahlen stammen von **Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union**.

Gegenüber dem vierten Quartal 2019 stiegen die Hauspreise im ersten Quartal 2020 im **Euroraum** um 0,9% und in der **EU** um 1,2%.



Entwicklung der Hauspreise in den EU-Mitgliedstaaten

Unter den EU-Mitgliedstaaten, für die Daten vorliegen, wurden die höchsten jährlichen Anstiege der Hauspreise im ersten Quartal 2020 in **Luxemburg** (+14,0%), der **Slowakei** (+13,1%), **Estland** (+11,5%), **Polen** (+11,3%) und **Portugal** (+10,3%) verzeichnet, während der einzige Rückgang in **Ungarn** (-1,2%) registriert wurde.

Gegenüber dem Vorquartal wurden die höchsten Anstiege der Hauspreise in **Portugal** (+4,9%), **Estland** (+4,8%) und der **Slowakei** (+4,0%) verzeichnet, während Rückgänge der Hauspreise in **Malta** (-4,3%), **Ungarn** (-1,1%), **Irland** (-0,8%) und **Belgien** (-0,1%) beobachtet wurden.

Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union** (EU27) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

Methoden und Definitionen

Der Hauspreisindex (HPI) misst die Preisentwicklungen aller von Haushalten erworbenen Wohnimmobilien (Wohnungen, Einfamilienhäuser, Reihenhäuser usw.), sowohl Neu- als auch Altbauten, unabhängig von ihrer endgültigen Verwendung und ihren bisherigen Eigentümern. Die HPIs der Mitgliedstaaten werden von den nationalen Statistikämtern erstellt. Die Aggregate der HPIs für den Euroraum und die EU werden von Eurostat erstellt. HPIs werden als jährliche Kettenindizes berechnet; dies erlaubt eine jährliche Aktualisierung der Gewichte. Die europäischen HPI-Aggregate werden als gewichtete Durchschnitte der nationalen HPIs berechnet, unter Verwendung des BIP (auf der Basis von Millionen KKS) zu Marktpreisen als Gewicht für die jeweiligen Länder.

Die Daten sind nicht saisonbereinigt.

Fehlende Daten für die Mitgliedstaaten werden von Eurostat auf Grundlage von Daten aus nicht-harmonisierten Quellen geschätzt. Diese Schätzungen werden nicht veröffentlicht, sie werden jedoch zur Berechnung der Aggregate für den Euroraum und die EU verwendet.

Revisionen und Zeitplan

Im Vergleich zur Pressemitteilung [58/2020](#) vom 8. April 2020 werden die Revisionen für die EU und das Euro-Währungsgebiet in der folgenden Tabelle in dickem Schwarz hervorgehoben:

Quartal	2019-Q2		2019-Q3		2019-Q4	
	vorheriges	laufendes	vorheriges	laufendes	vorheriges	laufendes
Jährliche Veränderungen (Q/Q-4)						
Euroraum	4,3	4,5	4,1	4,3	4,2	4,5
EU	4,7	4,9	4,6	4,8	4,7	4,9
Vierteljährliche Veränderungen (Q/Q-1)						
Euroraum	1,7	1,8	1,4	1,4	0,7	0,8
EU	1,7	1,9	1,4	1,4	0,8	0,9

Die nächste Pressemitteilung mit den Daten für das zweite Quartal 2020 ist für den 7. Oktober 2020 vorgesehen.

Weitere Informationen

Eurostat-Website, [Rubrik HPI](#)

Eurostat-Datenbank, [Rubrik HPI](#)

Eurostat, [„Statistics Explained“-Artikel](#) zur Hauspreisstatistik

Eurostat, [Handbook on Residential Property Price Indices](#)

Eurostat, [Veröffentlichungskalender](#) der Euro-Indikatoren

[Verhaltenskodex](#) für Europäische Statistiken

Eurostat-Pressestelle

Romina BRONDINO
Tel: +352-4301-33 408
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

Weitere Informationen zu Daten und Methodik:

Vincent TRONET
Tel: +352-4301-32 906
estat-real-estate@ec.europa.eu

 **Medianfragen:** eurostat-mediasupport@ec.europa.eu / Durchwahl: +352-4301-33 408



[@EU Eurostat](#)



[EurostatStatistiken](#)



[EU Eurostat](#)



ec.europa.eu/eurostat/

Vierteljährliche und jährliche Entwicklung der Hauspreise

	Veränderung gegenüber dem Vorquartal (in %)				Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal (in %)			
	2019			2020	2019			2020
	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1
Euroraum	1,8	1,4	0,8	0,9	4,5	4,3	4,5	5,0
EU	1,9	1,4	0,9	1,2	4,9	4,8	4,9	5,5
Belgien	0,4	3,5	-0,3	-0,1	3,0	4,5	4,8	3,6
Bulgarien	0,6	1,3	1,5	1,2	5,0	5,6	6,2	4,7
Tschechien	2,5	2,0	2,1	2,6	9,2	8,7	8,9	9,5
Dänemark	2,3	0,2	-2,1	2,8	2,7	2,4	2,5	3,1
Deutschland	2,6	1,4	2,4	0,3	6,0	5,3	6,5	6,8
Estland	0,9	2,5	2,9	4,8	5,8	8,1	8,2	11,5
Irland	0,5	1,4	-0,2	-0,8	2,5	1,7	0,7	1,0
Griechenland	:	:	:	:	:	:	:	:
Spanien	1,1	1,6	-0,6	1,2	5,4	4,8	3,7	3,3
Frankeich	1,1	2,4	0,3	1,0	3,2	3,3	3,8	4,9
Kroatien	2,6	0,6	2,9	2,7	10,4	8,0	10,0	9,1
Italien	1,4	-0,3	-0,3	0,9	-0,1	0,4	0,2	1,7
Zypern	4,4	-6,3	0,8	2,5	8,4	2,4	-0,5	1,1
Lettland	4,6	3,1	0,1	1,1	7,9	12,7	8,8	9,1
Litauen	1,5	1,0	1,1	2,6	6,6	6,4	6,5	6,2
Luxemburg	5,1	2,3	2,1	3,8	11,4	11,3	10,7	14,0
Ungarn	3,3	-0,4	-2,9	-1,1	19,6	14,4	8,3	-1,2
Malta	3,6	3,0	3,5	-4,3	6,3	6,0	5,7	5,6
Niederlande	1,6	1,3	1,6	1,7	8,3	6,3	6,5	6,3
Österreich	3,3	1,1	1,6	1,5	6,7	6,2	6,2	7,7
Polen	2,3	2,1	2,8	3,6	8,2	9,0	9,4	11,3
Portugal	3,2	1,2	0,7	4,9	10,1	10,3	8,9	10,3
Rumänien	1,6	1,5	1,6	3,3	1,8	3,9	4,7	8,1
Slowenien	1,3	3,1	-0,1	1,1	5,8	8,5	5,2	5,5
Slowakei	3,7	2,6	2,3	4,0	8,3	11,5	10,9	13,1
Finnland	1,6	-0,4	-0,7	0,9	1,2	1,1	0,7	1,4
Schweden	1,3	1,7	0,2	1,2	2,2	2,9	3,3	4,5
Ver. Königreich	0,7	1,7	-0,4	0,4	1,0	0,8	0,9	2,5
Island	0,7	0,7	2,3	0,9	4,7	3,3	4,4	4,7
Norwegen	2,6	-1,0	-0,5	1,9	4,8	3,6	3,3	3,1

: Daten nicht verfügbar

Quelldatensätze: [prc_hpi_q](#) (Veränderung gegenüber dem Vorquartal) und [prc_hpi_q](#) (Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal)